

## CH\_VB 85.364 vom 21. März 1985

Bundesverwaltung, 1985-03-21, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch\\_vb\\_85.364](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_85.364)

FR: CH\_VB 85.364 du 21 mars 1985

IT: CH\_VB 85.364 del 21 marzo 1985

### Erwägungen

#### E. 20

März 1985 N 649 Schwerverkehrsabgabe Wir laden den Bundesrat ein, im Lauf dieser Session über den Stand der Angelegenheit sowie über ihre kurz- und mittelfristigen Auswirkungen mündlich zu berichten und insbesondere die folgenden Fragen zu beantworten: La. Haben Deutschland, Frankreich, Italien, Jugoslawien oder Spanien 1978 zu Vergeltungsmassnahmen gegen österreichische Lastwagen gegriffen, als unser östliches Nachbarland seine Schwerverkehrsabgabe einführte? b. Wenn ja, sind diese Vergeltungsmassnahmen härter oder weniger hart als die, welche diese Länder gegen schweizerische Lastwagen ergriffen haben oder vorsehen? 2. a.

Wieentwickeltesichseit1980diejährlicheGesamtzahl der ausländischen Lastwagen, die in die Schweiz eingefahren sind? b. Wie entwickelte sich - seit der Eröffnung des Gotthard-Strassentunnels und bis Ende des letzten Jahres - die Zahl der ausländischen Lastwagen, welche die Schweiz über die Gotthard- oder die San-Bernardino-Route durchfahren haben? c. Wie entwickelte sich diese Zahl am Grossen St. Bernhard? 3. Wie versteht die Schweiz ihre Rolle als Transitland inmit- ten der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, bei der sie ja nicht Mitglied ist? Texte de l'interpellation du 5 mars 1985 La taxe poids lourds a été introduite à la suite de la votation du 26 février 1984. Il s'agit d'une taxe forfaitaire décidée par le Parlement contrairement à celle «à la prestation» que voulait le Conseil fédéral. Or, il semble que la taxe appliquée soit, de ce fait, considérée plus comme un impôt que comme une redevance, d'où les mesures de rétorsion prises ou envisagées par des pays étrangers. Le Conseil fédéral est invité à présenter au cours de la présente session un rapport oral sur l'état actuel du problème, ses implications à court et moyen termes, et de répondre notamment aux questions suivantes:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.